



Zentraler Verkehrs- und Autobahndienst der PI Dessau-Roßlau

Polizeimeldungen

Berichtszeitraum vom 26.01. bis 27.01.2022

Verkehrsgeschehen

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Stadt Dessau-Roßlau)

Am Mittwoch wurde auf der B185 zwischen der Anschlussstelle Dessau Ost und Dessau eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 1374 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h wurden 13 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 107 km/h.

- Geschwindigkeitskontrolle -

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am Mittwoch wurde auf der K2037 bei Burgkernitz Höhe Untermühle eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Es wurden 339 Fahrzeuge gemessen. Bei einer zulässigen Höchstgeschwindigkeit von 60 km/h wurden 36 Verstöße festgestellt.

Die höchste gemessene Geschwindigkeit betrug 122 km/h.

- mobile Geschwindigkeitskontrollen -

(Landkreis Wittenberg)

Am Mittwoch wurde im Rahmen einer mobilen Geschwindigkeitsüberwachung ein Pkw Mercedes auf der B 187 Höhe Gorsdorf mit überhöhter Geschwindigkeit festgestellt. Bei der Geschwindigkeitsmessung durch Nachfahren konnte eine Geschwindigkeit von 138 km/h bei erlaubten 70 km/h festgestellt werden.

Gegen den 27-jährigen Fahrer wurde ein Bußgeldverfahren eingeleitet.

- Verkehrsunfall mit leichtverletzter Person-

(Landkreis Anhalt-Bitterfeld)

Am 26.01.2022 um 06:50 Uhr ereignete sich ein Verkehrsunfall auf der BAB 9 in Richtung Berlin in der Anschlussstelle Dessau-Süd.

Eine 44-jährige Fahrerin eines Pkw Renault verließ die BAB 9 an der Anschlussstelle Dessau-Süd und hielt verkehrsbedingt an der B 184. Ein dahinterfahrender Pkw Ford fuhr in der Folge auf. Es entstand Sachschaden in Höhe von ca. 1500,- €. Die Renault-Fahrerin wurde bei dem Verkehrsunfall leicht verletzt.

Im Rahmen der Unfallaufnahme wurde bei dem Ford-Fahrer Atemalkohol festgestellt. Ein durchgeführter Test ergab einen Wert von 1 Promille. Eine Blutentnahme wurde angeordnet. Gegen den 30-jährigen Fahrer wurde ein Ermittlungsverfahren eingeleitet.

Kriminalitätsgeschehen

- „Planenschlitzer“ -

(Landkreis Wittenberg)

In der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag wurde ein Sattelzug auf dem Parkplatz Rosselquelle der BAB 9 in Richtung Berlin angegriffen.

Unbekannte Täter schlitzten die Plane des Sattelzuges auf um sich Sicht zur Ladung zu verschaffen. Des Weiteren wurden die Verpackungen von zwei geladenen Paletten aufgerissen. Entwendet wurde nichts. Es entstand Sachschaden von ca. 500,- €.